

Drucksache Nr. IX/0156

öffentlich

04.10.2017
Az. FB 1 - SG PER/Geh

Zur Vorlage in den:	am:	Status	Beschlussergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Finanzen, Verwaltungsorganisa- tion und Digitales	19.10.2017	vorberatend			
Verwaltungsausschuss		vorberatend			
Rat der Stadt Pattensen		beschließend			

Stellenplan 2018

Beschlussempfehlung:

Der dieser Drucksache beigefügte Stellenplan 2018 wird als Bestandteil des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen.

Begründung:

Wie in den Vorjahren wird der Stellenplan in der Form vorgelegt, wie er als Bestandteil des Haushaltsplans gem. § 107 Abs. 3 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) i.V.m. § 5 Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) darzustellen ist.

In der nachstehenden Tabelle sind die neu geschaffenen und weggefallenen Stellen im Vergleich zum 1. Nachtragsstellenplan 2017 dargestellt. Darüber hinaus haben sich Änderungen in der Bewertung / Einstufung vorhandener Beamtinnen/Beamten- und Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmerstellen ergeben, die im Wesentlichen auf die geänderte Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) zurückzuführen sind; diese sind in der Tabelle nicht einzeln aufgeführt.

Org.- Ziffer Neu	Org.- Ziffer Alt	Stellen- verände- rungen	Bes.-Gr. Entg.Gr.	Begründung	Wesentliche Finanzielle Auswirkungen 2018/2019
I. Beamtinnen und Beamte					
2.00	FB 2	+ 1	A 10	Neue Stelle "Zentrale Vergabestelle" – nicht im Haushaltsplanentwurf 2018 enthalten	+ 48.200 € / + 58.500 €
2.20	BUC	+ 1	A 10	Umwandlung von einer EG 10 Arbeitnehmer/innen-Stelle (s.u.)	
3.21	BGB	- 1	A 7	Umwandlung in eine EG 6 Arbeitnehmer/innen-Stelle (s.u.)	
4.10	IMA/BTI	- 1	A 8	Umwandlung in eine EG 9a Arbeitnehmer/innen-Stelle (s.u.)	
	Leerstelle	+ 1	A 8	Neue Leerstelle – kw bei Wiederernennung (z.Zt. Versetzung in den Ruhestand)	
II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer					
0.09	BGM	+ ½	EG 11	Neue ½ Stelle „Rechnungsprüfer/in“ – nicht im Haushaltsplanentwurf 2018 enthalten	+ 23.600 € / + 31.500 €
0.05	GLB	+ ¾	EG 10	Aufstockung um ½ Stelle auf 30 Std./wöchentl. (bisher 10 Std.) + Neubewertung, dafür Wegfall ¼ Stelle EG 9b (s.u.)	+ 24.300 € / + 32.400 €
	GLB	- ¼	EG 9b	Neubewertung nach EG 10 und Aufstockung um ½ Stelle (s.o.)	
1.30	EDV	+ ½	EG 10	Zusätzliche befristete 1/2 Stelle kw voraussichtlich 04/2020 Ende Freistellung Personalratsvorsitzender	+ 22.700 € / + 30.300 €

4.00	FB 4	+/- 1/2	EG 10	Verlängerung Projekt „Klimaschutz“ (s. Ratsbeschluss 15.06.2017 DS-Nr. IX/0118) – im Haushaltsplanentwurf 2018 nur bis 01/2018 enthalten	+ 30.000 €
4.00	FB 4	+ 1/2	EG 10	Zusätzliche 1/2 kw-Stelle für Projekt "Energiesparmodelle an Schulen und Kitas" gem. Ratsbeschluss v. 12.05.2016 (DS-Nr. 2016/039.1) – nicht im Haushaltsplanentwurf 2018 enthalten	+ 22.900 € / + 30.500 €
4.20	IMA/BTI	+/- 1	EG 10	Wegfall kw-Vermerk	
	BUC	- 1	EG 9b	Umwandlung in A 10 Stelle (s.o.)	
3.30	STA	+ 1/2	EG 9b	Zusätzliche 1/2 Stellen Aufstockung wg. Vertretung	+ 19.800 € / + 26.400 €
4.10	ABV	+/- 1	EG 9b	Wegfall kw-Vermerk	
4.10	ABV	+ 1	EG 9b	Zusätzliche kw-Stelle Vertretung	
	Leerstelle	- 1	EG 9b	Vollzug kw-Vermerk	
1.10	PER	+ 1	EG 9a	Zusätzliche Stelle Sachbearbeiter/in	+ 39.200 € / + 52.300 €
4.10	IMA/BTI	+ 1	EG 9a	Umwandlung A 8 Stelle (s.o.)	
4.20	IMA/BTI	+ 1	EG 9a	Zusätzliche Stelle Techniker/in	+ 39.700 € / + 52.900 €
3.21		+ 1	EG 6	Umwandlung A 7 Stelle (s.o.)	
2.21	SBH	+/- 1	EG 5	Ausweisung kw-Vermerk 31.03.2018	- 43.2000 € / - 51.200 €
4.31	KLW	+ 1	EG 5	Zusätzliche kw-Stelle Anschlussbeschäftigung nach Ende Ausbildung kw 01/2019	+ 37.000 €
1.21	ORG	+ 1	EG 3	Aufstockung um 1/2 Stelle auf Vollzeit (bisher 19,5 Std.) + Neubewertung, dafür Wegfall 1/2 Stelle EG 2 (s.u.)	+ 20.500 €
	ORG	- 1/2	EG 2	Neubewertung nach EG 3 und Aufstockung um 1/2 Stelle (s.o.)	
2.21	SBH	+ 2	EG 3	2 zusätzliche Stellen, dafür Ausweisung kw-Vermerk 31.03.2018 EG 5 (s.o.)	Je + 32.000 €/ 38.400 €
				III. Anhang II: Dienstkräfte in der Ausbildung und informatorisch beschäftigte Kräfte	
		+ 2		Auszubildende/r zur/zum Verwaltungsfachangestellten ab 1.8.2018	
		- 1		Auszubildende/r zur/zum Verwaltungsfachangestellten – Ausscheiden nach Ende Ausbildung	
		+ 1		Auszubildende/r zur/zum Gärtner/in Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau	

Im Haushaltsentwurf 2018 sind derzeit Personalaufwendungen in Höhe von 7.369.000 € eingeplant (Vj. 7.214.500 €). Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich somit ein Mehrbedarf von 154.500 € (= + 2,14%). Ggf. sind noch die in o.g. Tabelle rot markierten Personalaufwendungen zusätzlich zu berücksichtigen bzw. Anpassungen aufgrund von Stellenveränderungen im Zuge der Haushaltsplanberatungen vorzunehmen.

Besoldungs- und Tarifierhöhungen sind wie folgt eingeplant:

- für den Beamtenbereich 2% ab 1.6.18 und
- für den Tarifbereich 2,5% ab 1.3.18.

Zur weiteren Information ist nachstehend eine Übersicht mit einem Vergleich der Soll / Ist - Personalaufwendungen der letzten drei Jahre dargestellt:

Personalaufwendungen	Haushaltssoll €	Rechnungsergebnis €	Abweichung €	Abweichung %
2014	5.603.400	5.395.844	207.556	ca. 3,70
2015	5.903.500	5.647.414	256.086	ca. 4,34
2016	6.622.000	6.075.813	546.187	ca. 8,25

Die Abweichungen in den einzelnen Jahren sind insbesondere auf verspätete Stellenbesetzungen und Einstellung von Lohnfortzahlungen aufgrund von Langzeiterkrankungen zurückzuführen.

Ziel: Sicherstellung der Aufgabenerledigung durch Zurverfügungstellung entsprechender Personalressourcen.

Vorgehensweise: Beschlussfassung über den Stellenplan als Bestandteil des Haushaltsplanes 2018.

Die Bürgermeisterin
S c h u m a n n

Finanzielle Auswirkungen

Angesprochene/s Produkt/e		
<input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben im Haushalt veranschlagt	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnis-HH	<input type="checkbox"/> Finanz-HH

Fundstellen: